

Bern, 31. August 2001

An die Geschäftsleitung
Adresse 2
Adresse 3
Adresse 4
PLZ/Ort

Verhalten am Bildschirm o.k.? - Eine Informationskampagne des seco

Sehr geehrte Mitglieder der Geschäftsleitung

Was bedeuten die folgenden Erkenntnisse für Ihr Unternehmen?

- Arbeitsassoziierte Gesundheitsprobleme verursachen der Schweizer Wirtschaft jedes Jahr Kosten in Milliardenhöhe.
- Zu den meisterwähnten Gesundheitsstörungen gehören Sehbeschwerden, Beeinträchtigungen des Bewegungsapparates, Verspannung und Ermüdung.
- Fehlverhalten bei der Bildschirm-Arbeit ist eine wesentliche Ursache von Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Augenproblemen und Stress.
- Mehr als die Hälfte der Arbeitsplätze in der Schweiz sind mit Bildschirmgeräten ausgerüstet, die täglich genutzt werden, manchmal stundenlang.

Computer gestützte Arbeitsabläufe erhöhen die Produktivität der Mitarbeitenden – so lange sich diese vor dem Bildschirm richtig verhalten. Wenn nicht, leiden Wirkungsgrad, Arbeitsfreude und Gesundheit. Verminderte Leistungsfähigkeit, Krankheit und Absenzen sind die Folge.

Es liegt im offensichtlichen Interesse von Beschäftigten und Arbeitgeber, Beeinträchtigungen der Gesundheit und der Leistungsfähigkeit vorausschauend zu vermeiden und nicht erst dann zu korrigieren, wenn Beschwerden oder Schäden eingetreten sind. Dass Bildschirmarbeit die Gesundheit gefährden kann, ist keine neue Erkenntnis, aber eine hinreichend vernachlässigte, um sie in Erinnerung zu rufen und Ihnen ein griffiges Vorbeuge-Massnahmenpaket bereitzustellen.

Die Direktion für Arbeit des seco und der Interkantonale Verband für Arbeitnehmerschutz (IVA) offerieren gemeinsam mit dieser Informationskampagne Hilfe zur Selbsthilfe und wollen Geschäftsleitung, Kader und Mitarbeitende für diese Herausforderung sensibilisieren: Gesundheitsschonender Umgang mit Bildschirmgeräten unterstützt zugleich die persönliche Leistungsfähigkeit. Es geht hier um das richtige Verhalten der einzelnen Person, um deren Bewegungsapparat und Augen, nicht um die technische Qualität der Geräte.

Diese und weitere Arbeitsmittel wie auch die Möblierung genügen in der Regel hohen Ansprüchen. Anders sieht es bei der Aufstellung der Geräte, der Intensität der Nutzung und der Körperhaltung der Benutzerinnen und Benutzer aus. Hier müssen die Korrekturen im Interesse von Mitarbeitenden und Unternehmen einsetzen. Das vom seco bereitgestellte Material führt Sie durch diesen Prozess und minimiert gleichzeitig den mit der Verhaltensänderung verbundenen Aufwand.

Packen Sie diese Herausforderung heute an! Nominieren Sie die Verantwortlichen, legen Sie fest, wie Mitarbeitende orientiert und angeleitet und Erfolge gemessen werden. Bestellen Sie zu diesem Zweck für jeden Bildschirmarbeitsplatz das Faltblatt mit den sechs Grundregeln für richtiges Verhalten sowie unsere Schulungsmappe für Ihre unternehmensinterne Kampagne nach Mass (siehe Beilagen).

Motivierte, entspannte, leistungsfähige und qualitätsorientierte Mitarbeitende sind Ihr und unser Ziel der Kampagne. Der notwendige Umsetzungs-Aufwand ist bescheiden, und zur Beantwortung allfälliger Fragen stehen Ihnen unsere Auskunftsstellen zur Verfügung.

Wir sind überzeugt, dass die Umsetzung dieser Kampagne für Ihre Mitarbeitenden und das Unternehmen als Ganzes eine lohnende Investition darstellt.

Mit freundlichen Grüßen

seco – Direktion für Arbeit



H. U. Scheidegger
Vizedirektor

PS: Beachten Sie unsere Internet-Homepage www.secoklick.ch mit ergänzender Information.

Beilagen:

- Faltblatt mit Schlüssel-Hinweisen an Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Beilage zum Faltblatt
- Plakat A4 für das Anschlagbrett
- «Das seco-Angebot – Alles was Sie brauchen für Ihre betriebsinterne Kampagne»;
Liste der Auskunftsstellen (seco, IVA)
- Bestellformular